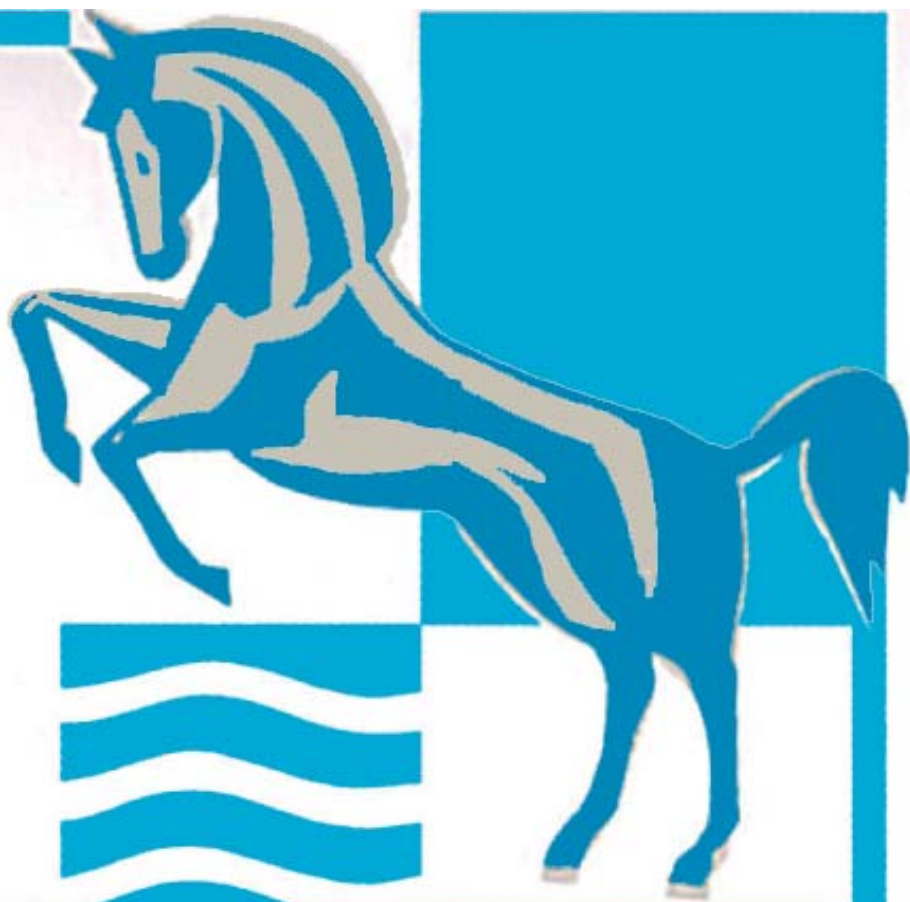


# Das blaue Pferd vom See

Nr. 1/2015

Mitteilungen des  
Reitverein Zürichsee rechtes Ufer  
des Reiterverbandes Pfannenstiel  
und der Pferdesport Pfannenstiel AG



# Das blaue Pferd vom See

Ausgabe 1, Januar 2015

38. Jahrgang / erscheint vierteljährlich

## Inhalt

<b>Reiterverband:</b>	Seite		Seite
Jahresbericht 2014 .....	1	Vorschau auf die Generalversammlung .....	10
Bericht aus den Regionen und Gemeinden .....	2	Ausschreibungen, Veranstaltungen u. Kurse .....	11
Aus dem Vorstand .....	2	Ski- und Schlitteltag 2015 Fatschel .....	11
Weitere Infos RVP .....	4	Hallenabschluss-Springen 2015 .....	12
<b>Reitverein:</b>	Seite	Patrouillenritt 2015 .....	13
Krambambuli 2014 .....	5	Caprilli-Kurs 2015 .....	15
Bächtelisritt 2015 .....	6	Spring- und Gymnastik-Kurs Frühling 2015 .....	16
Infos Präsidentin, Jahresbericht 2014 .....	7	Jahresprogramm März bis Juni 2015 .....	17
Vereinsinfo .....	9	Verschiedenes .....	18
		Schlusspunkt .....	18

## Herausgeber:

Reitverein Zürichsee r. Ufer  
Präsidentin Christine Honegger  
Tränkebachstr. 36, 8712 Stäfa  
Tel. 043 538 31 77, Natel 078 712 59 84  
christine.honegger@sunrise.ch

## und

Reiterverband Pfannenstiel  
Präsidentin Jacqueline Eichenberger  
Hohe Promenade 3, 8127 Forch  
Natel 079 430 89 13  
oder j.eichenberger@ggaweb.ch

## Redaktionen:

Reiterverband: Jacqueline Eichenberger, Hohe Promenade 3, 8127 Forch  
j.eichenberger@ggaweb.ch  
Reitverein Z.r.U. Ueli Honegger, Schmittenbachstr. 24, 8712 Stäfa  
und Layout: uhonegger@bluewin.ch  
Druck: Zürcher Kantonalbank, Postfach, 8010 Zürich  
Adressänderungen: Jacqueline Eichenberger, Hohe Promenade 3, 8127 Forch  
Tel. 079 430 89 13 oder j.eichenberger@ggaweb.ch

## und

Pferdesport Pfannenstiel AG  
Ruedi Isler  
Bächelacherstrasse 31, 8132 Hintereggen  
Tel. 044 923 85 10, Natel 079 667 51 51  
ruedi.isler@ecomedics.com



## Jahresbericht 2014

Verehrte Mitglieder des Reiterverbandes Pfannenstiel, Liebe Pferdefreunde, sehr geehrte Damen und Herren

Mit dem 2014, ging das 38. Verbandsjahr zu ende.

Die ordentlichen Geschäfte konnten im 2014 wiederum mit 2 Vorstandssitzungen erledigt werden. Die alljährliche Generalversammlung fand am 14. Mai im Clubhaus der Pferdesport Pfannenstiel AG (PSP AG) statt.

Im Berichtsjahr erschien das «Blaue Pferde vom See» wiederum in 4 Ausgaben und wurde von Ueli Honegger gestaltet und druckreif aufgesetzt.

Wir befinden uns mit dem Heft im 38. Erscheinungsjahr. Nachdem das Forstamt aus ökologischen Gründen von einer weiteren Nutzung dieses Informationsblattes absah, was wir zwar verstanden aber sehr schade fanden, versuchten wir auf verschiedenen Ebenen eine geeignete Nachfolge zu finden, bis heute erfolglos. Wir sind hier für Vorschläge dankbar.

Das Heft wird mit einer Auflage von rund 1'000 Exemplaren allen Mitgliedern, Gemeinden und interessierten Personen geschickt.

Ein alljährlicher grosser Dank gebührt unserem Sekretariat welches von Fränzi Herrmann geführt wird. Fränzi ist die Anlaufstelle für sämtliche Anliegen. Sie delegiert oder erledigt, Fränzi schreibt ein, verrechnet, verschickt, telefoniert und mailt. Vielen Dank für Deinen Einsatz Fränzi.

Bei den Gemeindeverantwortlichen sind keine nennenswerten Probleme eingegangen, das heisst die Lage ist ruhig, was natürlich positiv ist. Für den Einsatz jedes Einzelnen möchte ich mich bedanken. Sie sind die Anlaufstelle für Reiter, Spaziergänger, Waldarbeiter und Gemeinden.

Die Wetterverhältnisse sorgten auch im letzten Jahr für Schäden, wie Wasserrinnen oder tiefe

und aufgeweichte Stellen auf Flur- und Waldwegen.

Den verschiedenen Gemeinden oder Flurweg-Organisationen gebührt ein grosser Dank für die Reparaturen dieser Schäden und häufig, wenn an einem Ort erledigt, folgt ein paar hundert Meter daneben der nächste Schaden. Nicht immer aufbauend.

Im Berichtsjahr hatten wir total 31 Neueintritte, dem gegenüber stehen 23 Austritte, was eine neue Mitgliederzahl per 31.12.2014 von 303 ausmacht.

An dieser Stelle möchte ich wieder einmal an die Solidarität aller Pferdeleute der Region appellieren - gemeinsam können wir etwas erreichen, gemeinsam haben wir mehr Gewicht bei Behörden, Grundeigentümern und Förstern. Der RVP kann nur nutzbringend arbeiten, wenn er möglichst alle «Rösseler», das heisst Reiter, Gespannfahrer, Pferdebesitzer, Reitschulen und Pensionsstallbetreiber der Region auch erfassen und mit ihnen kommunizieren kann.

Machen auch Sie Werbung für unsere Sache, Flyers können auf dem Sekretariat bezogen werden oder verweisen Sie ganz einfach auf [www.rvp.ch](http://www.rvp.ch), Vielen Dank.

Unser gemeinsames Ziel ist Vorschriften verhindern, damit wir den Pferdesport im Freien ohne zusätzliche Behinderungen ausüben können. In diesem Sinne sehe ich mit Zuversicht dem neuen Verbandsjahr entgegen und freue mich auf viele Begegnungen und spannende Aufgaben welche es gilt zu einem positiven Abschluss zu bringen.

*Jacqueline Eichenberger  
Präsidentin*

## *Berichte aus den Regionen und Gemeinden*

---

Wenn Ihnen etwas auffällt was wir wissen sollten, sind wir Ihnen für entsprechende Hinweise dankbar.

### **Meilen, Peter Bösch**

Die Wege sind in gutem Zustand und überall normal begehbar. Sanierungen sind zum jetzigen Zeitpunkt keine bekannt.

### **Küsnacht/Zumikon/Zollikon, Viktor Wachter**

Der Galopp-Weg bei der Rüterwiese wird momentan instand gestellt. Die durch Wasser entstandenen Schäden werden von der Bauabteilung Zollikon sowie durch Arbeiter des Kantons instand gestellt. Die Galopp-Strecke

soll deshalb bis auf weiteres, ca ein Monat nicht beritten werden.

Für ihr Verhalten zu Pferd bedanke ich mich

### **Stäfa, Ueli Honegger**

Auch wenn die Felder mit Schnee leicht bedeckt sind, in unserer Region aber meist mit zu wenig Schnee, dürfen diese nicht beritten werden. Die Tritt-Schäden sieht man, sobald der Schnee woeder geschmolzen ist. Einige Reiter oder Reiterinnen haben dies leider noch nicht begriffen, wie ich nach dem Schneefall Ende 2014 feststellen musste!

## *Aus dem Vorstand RVP*

---

Das 2015 hat ja Schneemässig traumhaft begonnen, etwas länger hätte er bleiben dürfen.

Gespannt warten wir auf die Fortsetzung (oder auch nicht) der weissen Pracht.



Wir hoffen Sie hatten einen guten Start im 2015 und Sie, sowie Ihnen nahstehende Zwei- und Vierbeiner sind fit und wohl auf.

Seit der letzten Ausgabe sind keine nennenswerte Ereignisse gemeldet worden.

Der Vorstand hat sich im November getroffen und Verschiedenes besprochen. Die Vorstandssitzungen dienen unter anderem zum Austausch von Erfahrungen und/oder Ereignissen. Die Gemeindeverantwortlichen stehen in gutem Einvernehmen mit den einzelnen Gemeinden und haben keine nennenswerten Vorfälle zu vermelden.

Wir verzichten auf die namentliche Veröffentlichung von Neumitglieder, möchten aber natürlich alle auf's Herzlichste Willkommen heissen und uns für Ihre Mitgliedschaft bedanken. Gemeinsam können wir etwas bewirken und gemeinsam sind wir stark wenn es nötig sein sollte.

Eine unserer Aufgaben ist die Erfassung möglichst vieler Rösseler in unserer Region. Seien dies PferdebesitzerInnen oder Reitbeteiligungen. Mit diesen Mitgliederbeiträgen beteiligen wir uns bei Wegsanierungen oder anderen Anliegen. Diese Gelder werden einzelnen Gemeinden anteilmässig überwiesen.

Als Verband stehen wir für die Interessen der Reiterschaft ein. Es gibt praktisch keine Reit-

den. Dies beachten wir stets als positiv und sind natürlich froh wenn es keine Reklamationen oder irgendwelche Angriffe in unsere Richtung gibt.

Wir wünschen Ihnen allen ein gutes Jahr, beste Gesundheit in Haus und Stall, viel Freude an den Pferden und unserer wunderschönen Natur.

*Jacqueline Eichenberger*  
Präsidentin  
Reiterverband Pfannenstiel

verbote in unserem Gebiet. Mit unserer Verbandspublikation und [www.rvp.ch](http://www.rvp.ch) haben wir die Möglichkeit über Sperrungen oder andere wichtige Informationen zu orientieren.

**Auch Sie können uns hierbei helfen und zum Wohle der Reiterei am Pfannenstiel, Nicht-Mitglieder anweisen bei uns beizutreten. Für jede Vermittlung, offerieren wir Ihnen einen dieser tollen Schlüsselanhänger «Trense» (solange Vorrat). Bitte bei der Anmeldung, den Vermittler-Name angeben.**



☞ Unsere **Generalversammlung 2015** findet am **Mittwoch, 13. Mai 2015** im Clubhaus der Pferdesport Pfannenstiel AG statt. Einladung und Traktandenliste wird Ihnen fristgerecht mit separater Post zugestellt.



## Anmeldung Reiterverband Pfannenstiel (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

- |   |           |
|---|-----------|
| <input type="checkbox"/> <b>Pferdehalter in der Region</b> mit einem oder mehreren Pferden                | Fr. 100.– |
| <input type="checkbox"/> <b>Jugendlicher Pferdehalter</b> bis zum vollendeten 18. Altersjahr              | Fr. 50.–  |
| <input type="checkbox"/> <b>Reiter in der Region</b> ohne eigenes Pferd                                   | Fr. 50.–  |
| <input type="checkbox"/> <b>Jugendlicher Reiter</b> bis zum vollendeten 18. Altersjahr ohne eigenes Pferd | Fr. 25.–  |
| <input type="checkbox"/> <b>Reiter und Pferdehalter in der Gemeinde Maur</b>                              | Fr. 25.–  |
| <input type="checkbox"/> <b>Pferdehalter-Landwirt</b>   | Fr. 50.–  |
| <input type="checkbox"/> <b>Pferdehalter oder Reiter ausserhalb der Region</b>                            | Fr. 50.–  |
| <input type="checkbox"/> <b>Passivmitglieder/Sympathisanten/ehemalige Reiter etc.</b>                     | Fr. 50.–  |

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-mail: \_\_\_\_\_

Vermittler: \_\_\_\_\_

Coupon abtrennen und ausfüllen und senden an: Sekretariat RVP, Rütihof, 8704 Herrliberg  
oder per E-mail an: fraenzi.herrmann@bluewin.ch

✂ ----- Hier abtrennen! -----

## Weitere Infos RVP

### Unsere weiteren Kontaktleute sind:

#### Jagdgesellschaften

<i>Stäfa</i>	Walter Rubinick, Bühlstr. 6, 8707 Uetikon a. S.	Tel. 043 844 30 61 Natel 079 684 86 43
<i>Männedorf/Uetikon</i>	Alfred Zweidler, Walkestr. 15, 8400 Winterthur	Tel. 052 222 43 00 Natel 079 400 48 78
<i>Meilen</i>	Ueli Weber, Haltenweg 21, 8706 Meilen	Tel. 044 923 00 16 Natel 079 344 01 92
<i>Herrliberg</i>	George C. Wettstein, Grütstr. 26, 8704 Herrliberg	Tel. 044 915 18 02 Natel 079 209 74 65
<i>Küsnacht/Erlenbach</i>	Hans-Jürg Haas, Himmelstrasse 8, 8700 Küsnacht	Tel. 044 911 01 56 Natel 079 663 42 29

#### Zürcher Wanderwege

Geschäftsführer: Stefan Jucker-Joos, Etzelstrasse 36, 8712 Stäfa  
Tel. 044 771 33 55  
Fax 044 771 33 57

stefan.jucker@zuercher-wanderwege.ch  
www.zuercher-wanderwege.ch



### Krambambuli 2014

Am 13.12.14 feierten wir gemeinsam den Jahresabschluss des Reitvereins Zürichsee rechtes Ufer. Dick eingepackt trafen die ersten Reiter im Pfannenstiel auf unserer tollen Anlage ein, um am Gymkhana zu starten. Schnell wurde aber eine Schicht abgezogen, da wirklich sehr tolles Wetter war, mit Sonnenschein und warmen Temperaturen. Am ersten Posten durfte man mit einer Hand-Armbrust von einem Balken Früchte mit Nummern runterschiessen.



Einen Posten weiter wurde mit einem Stock einen Gymnastikball über eine Brücke gestossen, durch einen Engpass geritten und einige unregelmässige Taktstangen bewältigt. Bei den Taktstangen sahen sich einige Pferde noch im Springfieber und «gumpten» mit einem mächtigen Satz darüber. Am nächsten Posten durften die Pferde dann über ein Cavaletti springen, während der Reiter fleissig Weihnachtssterne transportierte. Weiter ging es auf dem Wiesenplatz, wo die Fähigkeiten des Reiters mit Gummiross-Springparcours, Unihockey, Hufeisenwerfen und Gegenstände ertasten unter Beweis gestellt wurde. Zu guter Letzt mussten die Konkurrenten mit verbundenen Augen Joghurtsorten herausfinden, ganz zur Amüsierung der Pferde, welche entweder ihren blinden Partnern auf der Nase herumtanzten oder aber selbst die Joghurt probieren wollten. Insgesamt starteten über 20 Reiterpaare und alle hatten riesig den Plausch.

Am Abend haben all die fleissigen Helfer und Helferinnen den Tisch weihnachtlich dekoriert, während 2 Personen das Essen in der naheliegenden Klinik Schlössli abholten. Das Salatbuffet wurde kurz vor Apérobeginn frisch zubereitet.

Als die ersten Vereinsmitglieder und Gäste eintrafen gab es etwas zu knabbern, ein Glas Weisswein oder Orangensaft. Anschliessend wurde zu Tisch gebeten, wo man sich mit dem Salatbuffet verpflegen konnte. Darauf folgte ein feines Züri-Geschnetzelt mit Nudeln und Gemüse. Die Portionen waren sehr grosszügig gerechnet, sodass auch der hungrigste Gast seine Bedürfnisse stillen konnte. Nach einem kleinen Verdauungsschwatz wurde das Dessertbuffet eröffnet, welches mit Toblerone-Mousse, Fruchtsalat und feinen Karamellköpfler begeisterte. Erstaunlicherweise wurde der Fruchtsalat von unseren kleinen Gästen am zahlreichsten geschöpft und auch gegessen. Sportler achten ja erfahrungsgemäss schon früh auf eine ausgewogene und gesunde Ernährung. Das Dessert war wundervoll!

Nach dem Dessert hat Thomas Moser mit der Rangverkündigung begonnen. Die Junioren wurden separat beurteilt und erhielten bei den vorderen Rängen etwas grössere Preise. Natürlich bekam noch jeder Junior ein «Schläcksäckli». Die erwachsenen Reiter erhielten ebenfalls grössere und kleinere Preise.

Auf die Rangverkündigung folgte ein Quiz über



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

Allgemeinbildung, Reitsport und Ernährung mit über 30 Fragen. Hinzu musste man ein Buch nach seinen Seitenzahlen schätzen, was so manchem Teilnehmer Mühe bereitete. Diese zwei Wettbewerbe wurden natürlich auch belohnt, nämlich mit einem Schoggi-Fondue-Set und einem Panetone. Nach dem kleinen Unterhaltungsprogramm kam dann der legendäre Hexentrank, der Krambambuli.

Auf einem Löffel hielt Max den brennenden Zuckerhut, während Rosmarie den Alkohol darüber goss. Leider stürzte der Zuckerhut mehrmals in den Kessel, was jedoch den Geschmack dieser feinen Brau nicht verfälschte. Alle Anwesenden, bis auf die Kinder, tranken fleissig und wurden damit von innen erwärmt, da es gegen Abend auch etwas kalt war. Nach feierlichem Anstossen auf ein gelungenes Vereinsjahr machten sich viele Gäste auf den Heimweg, da es wirklich ein strenger, langer, jedoch unver-

gesslicher Tag war. Die Überreste des Abends wurden durch eine Gruppe fleissiger Vereinsmitglieder aufgeräumt, sodass alles bereit war für den nächsten Anlass, den Bächtelis-Ritt, wo der Apéro im Clubhaus stattfindet.

Es war ein wundervoller Tag und ein super Z'Nacht, welcher das Vereinsjahr würdevoll ausklingen liess.

*Larissa Jucker*



## Bächtelisritt 2015

Und es gibt ihn doch noch!!

Nach einigen Jahren ohne Schnee freuten wir uns dieses Jahr auf einen Bächtelisritt mit einem Haufen Pulverschnee. So trafen sich eine buntgemischte Gruppe von Pferden und Ponys von Jung und ein bisschen älter auf dem Pfannenstiel.

Wir ritten los Richtung Männedorf durch den tiefverschneiten Wald und da uns auch teilweise die Sonne begleitete, war es ein wunderschöner Anblick. Da sich die Meisten von unseren Pferden nicht mehr so sehr gewohnt sind in einer grösseren Gruppe zu reiten, gingen wir den Ritt ruhig an. Aber schon bald starteten wir den ersten Galopp und es war herrlich! Selbstverständlich durfte auch ein Bügeltrunk nicht fehlen. Margrit und Ueli Honegger verpflegten uns wieder einmal vorzüglich und sie hatten sogar das Aufstiegtreppchen nicht vergessen, sodass auch alle wieder auf den Rücken ihrer Pferde kamen☺

Den Rückweg legten wir wieder rasch zurück! Konnten wir doch wieder fast alles im Galopp zurücklegen. Es war ein wirklich toller Bächtelisritt und ich muss allen ein grosses Kompliment machen, ihr seit wirklich super geritten. Und so nebenbei erwähnt: Zwischen dem ältesten Reiter Fredi Graf und dem jüngsten Reiter Jan Honegger waren doch unglaubliche 70 Jahren unterschied!

*Christine Honegger*







### Jahresbericht 2014

Es ist wieder mal an der Zeit, einen Blick zurück zu werfen und nochmals unser Vereinsjahr 2014 Revue passieren zu lassen.

Ich erinnere mich gerne an das vergangene Jahr. Unsere Reitanlage hat sich in allen Belangen bestens bewährt und konnte bei allen Grossanlässen prima genutzt werden.

Der OKV Patrouillenritt wurde in gewohnter Manier organisiert und wir hatten so viele Equipen am Start wie noch nie. Das ist sicher ein grosser Verdienst des gut eingespielten OK's, welches sich immer wieder neue Aufgaben für die Postenarbeit einfallen lässt und die ganze Organisation routiniert leitet.

Im Juni konnten wir endlich unsere erste Springkonkurrenz auf dem topfebenen Rasenplatz durchführen. Es war ein wunderschönes Bild, welches sich am Freitagmorgen bot, als der erste Reiter mit der Startnummer 1 das Glockenzeichen erhielt und unseren Rasenplatz einweihen durfte. Dem Reiter war es wahrscheinlich gar nicht so bewusst... aber viele Vereinsmitglieder haben diesen Zeitpunkt schon lange herbei gesehnt und die Stimmung war ein bisschen feierlich unter den vielen Mitgliedern, die es ermöglicht hatten, dass wir eine solche tolle Reitanlage zur Verfügung haben.

Die Springkonkurrenz wurde dann auch ein voller Erfolg und die vielen Komplimente und Feedbacks ermuntern uns sehr, unseren eingeschlagenen Weg weiter zu verfolgen.

Im Oktober durften wir dann noch einen Grossanlass durchführen. Unser Verein war im Jahr 2014 wieder einmal an der Reihe, das Verbandsfest zu organisieren. Auch hier konnten wir, Dank der guten Infrastruktur, fast alles auf dem Pfannenstiel durchführen. Das gute Wetter

und die wieder sehr gute Organisation trugen dazu bei, dass wir das Verbandsfest in sehr schöner Erinnerung behalten werden.

Ich möchte mich ganz herzlich bei meinen etlichen OK-Mitgliedern bedanken. Es gibt immer wieder sehr viel Arbeit, solche Veranstaltungen zu organisieren und das alles in Fronarbeit! Es ist nicht selbstverständlich, dass ihr eure Freizeit für solche Ämtli opfert. Aber ich und alle Pferdesportbegeisterten sind angewiesen auf so motivierte Vereinsmitglieder und dafür danke ich euch!

Sportlich waren wir natürlich auch wieder unterwegs. Am OKV Patrouillenritt haben sich Lily Kretschmer und meine Wenigkeit für den Final qualifiziert. Leider konnten wir den Final nicht reiten, da er am gleichen Sonntag wie der OKV Final Tag der Jugend stattfand.

Auch beim OKV-Cup ritten wir wieder alle Qualifikationen mit. Wir steigerten uns im Laufe der Quali's, sodass wir am Ende der Saison im Mittelfeld qualifiziert waren. Diese Ergebnisse stimmen uns positiv in näherer Zukunft wieder einmal den Final zu erreichen.

Die OKV Mannschaftsdressur hat uns wieder begeistert. Conny Bernhard, Martina Gut und Doris Tauber sind schon ein eingespieltes Team. In Aadorf klappte noch nicht so alles, optimal aber dafür ritten die drei in Wädenswil auf den hervorragenden 2. Rang.

Auch unsere Junioren brillierten wieder am OKV Tag der Jugend. Elena Jenny, Andrin Bähler und Nico Honegger qualifizierten sich für den Final in der Führzügelklasse, welche Elena dann auch souverän gewann! Viviane Walder und Jan Honegger qualifizierten sich im Einfachen Reitwettbewerb und Ariane Walder bei der Einsteiger Dressur für den Final.



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

---

Ich gratuliere allen ganz herzlich für ihre Leistungen im Rahmen der OKV-Prüfungen und danke euch, dass ihr für unseren Verein an diesen Prüfungen geritten seid.

Unsere vereinsinternen Reitprüfungen waren wie immer hart umkämpft. Das Hallenspringen, welches wir wieder mit dem RV Uster zusammen durchgeführt haben, gewann Anita Jenny. Die Dressurprüfung im Oktober gewann, wie schon öfter in letzter Zeit, Conny Bernhard! Und das Hallenspringen am gleichen Tag durfte ich gewinnen. Auch die Kombinierte Wertung gewann Conny Bernhard. Die Jahreswertung, bei welcher alle Prüfungen gewertet werden, gewann im 2014 Peter Strubreither. Es hat uns sehr gefreut, dass an diesen Vereinsprüfungen sehr viele von euch teilgenommen haben und dazu beigetragen haben, dass diese Anlässe zu einem sportlichen und gesellschaftlichen tollen Treffen wurden.

Wir haben wiederum versucht, auch die gesellschaftlichen Aktivitäten mit und ohne Pferd möglichst attraktiv und vielseitig zu gestalten, damit es für jeden etwas zum Mitmachen hat. Wir haben aber immer auch ein offenes Ohr für neue Ideen und Anregungen - kommt einfach auf uns zu!

Leider hatte es auch im Jahr 2014 keinen Schnee am Bächtelistag. Nichts desto trotz erlebten wir einen schönen Bächtelisritt mit einer grossen Anzahl Reiter und beim anschliessenden Mittagessen im Restaurant Pfannenstiel läuteten wir das Jahr so richtig ein. Spring- und Dressurkurse konnten wir so ziemlich das ganze Jahr besuchen. Auch ein Gymkhanakurs stand im Sommer auf dem Programm. Dieser war für die Einen eine gute Vorbereitung auf das Verbandsfest. Auch die Junioren haben das ganze Jahr durch fleissig die Reitstunden besucht. Zwischenzeitlich zählte die Juniorenstunde 8 Junioren! Ich möchte mich bei allen Kursleitern, Käthi Ziörjen, Thomas Moser, Stephanie Ess und

Rosmarie Weiss ganz herzlich bedanken für ihre tollen Reitkurse. Nach wie vor bieten wir diese Kurse an und jedermann kann gerne mitmachen - es hat immer Platz.

Neu haben wir einen Helfer Anlass als Dank für alle Helfer, die das Vereinsjahr durch an unseren Veranstaltungen mithelfen, organisiert. Nach einem gemütlichen Fackelmarsch haben wir auf der Scheidegg ein feines Fondue genossen. Am Krabambuli gab es einen Spiel- und Spaschnachmittag, bevor wir am Abend gemütlich zusammen ein gutes Nachtessen geniessen konnten und mit dem Krabambuli auf das neue Jahr angestossen haben.

Natürlich haben wir auch wieder viel gearbeitet! Unsere Reitanlage gibt nach wie vor immer wieder Anlass für einen Arbeitstag. Jäten ist vereinsintern wohl zum Unwort des Jahres geworden... Aber es wird an diesen Arbeitstag auch immer wieder viel gelacht! Wir sind immer froh, wenn an diesen Arbeitstagen möglichst viele von euch teilnehmen. Zusammen sind wir schneller und es macht erst noch mehr Spass©! Also nehmt euch doch einen guten Vorsatz für das Jahr 2015 und unterstützt uns tatkräftig.

Meine Vorstandskollegen habe ich auch im vergangenen Jahr wieder sehr gefordert. Für euren super Einsatz möchte ich mich bei euch ganz herzlich bedanken. Ich schätze es sehr, dass ihr in allen Belangen immer mitdenkt, mich auch auf viele Dinge aufmerksam macht und ihr euer Amt mit sehr viel Pflichtgefühl ausführt. Ich bin froh, dass ich auch im 2015 wieder auf euch zählen kann und freue mich auf ein weiteres tolles und erfolgreiches Vereinsjahr.

Euch allen wünsche ich ebenfalls ein schönes Jahr 2015. Ich wünsche euch in Haus und Stall alles Gute und ganz viele gemütliche Stunden zusammen mit uns und auch mit euren Pferden.

*Eure Präsidentin  
Christine Honegger*



## Vereinsinfo Rückblick / Vorschau

Die diesjährigen OKV Delegiertenversammlung fand in Eschenbach statt. An der Datenkonferenz am Samstag durften wir uns wieder über vier Zusagen für die Austragung von OKV-Anlässen freuen. Der OKV Patrouillenritte für den Sektor 4 am 12. April 2015, an der Springkonkurrenz führen wir wieder eine Qualifikation des OKV-Cup durch, am 13. Juni 2015. Und am 13. September 2015 findet der OKV Final Tag der Jugend wieder bei uns statt. Am Samstag vorher, am 12. September 2015, findet auch die OKV-Mannschaftsdressur wieder bei uns auf dem Pfannenstiel statt. Mit diesen Veranstaltungen und Prüfungen werden wir ein paar spannende und hochstehende Anlässe auf dem Pfannenstiel organisieren. Wir freuen uns darauf

## Nächste Vereinsanlässe

Seit dem 5. resp. 7. Januar 2015 läuft der 2. Teil des Bahnreitens. Am Montag wird Dressur geritten unter der fachkundigen Leitung von Käthi Ziörjen. Am Mittwoch heisst es Gymnastik- und Springtraining mit unserem Vereinstrainer Thomas Moser. Zuschauer sind immer herzlich willkommen. Auch ein Juniorenkurs unter der Leitung von Käthi Ziörjen ist seit dem 14. Januar 2015 wieder im Gange.

**28. Februar 2015** Skitag in Fatschel GR

**15. März 2015** Hallenabschlusspringen Uster zusammen mit dem RV Uster

Die Ausschreibung dazu ist in diesem Blauen Pferd.

und hoffen, ihr unterstützt uns auch wieder tatkräftig.

Den traditionellen Krabambuli brauten uns wieder Max und Rosmarie Weiss. Aber vorher galt es noch sich in diversen Spielen zu Fuss oder hoch zu Pferd zu messen. Es wurde Pfeilbogen geschossen wie Wilhelm Tell, einen Gymkhanaparours absolviert, Hufeisen geschossen oder mit verbundenen Augen diverse Joghurt probiert.

Am Bächtelistag führten wir wieder einen Ritt durch, bevor wir im Restaurant Pfannenstiel gemeinsam zu Mittag assen. Und dieses Mal hatte es doch endlich wieder einmal genügend Schnee, sodass wir auch einige Schneegalopp machen konnten!

**20. März 2015** Generalversammlung des RVZrU

**12. April 2015** OKV Patrouillenritt unter dem OK Präsi Felix Werder. Die Ausschreibung dazu ist in diesem Blauen Pferd.

Am **Montag 20. April 2015** startet ein Caprillkurs auf dem Sandplatz Pfannenstiel

Am Donnerstag 23. April 2015 startet dann unser neuer Gymnastik- und Springkurs auf dem Sandplatz Pfannenstiel.

In dieser Ausgabe des Blauen Pferdes findet ihr das Jahresprogramm der Monate März bis Juni 2015. Die Jahresübersicht 2015 findet ihr auf unserer Vereinshomepage: [www.rvzru.ch](http://www.rvzru.ch) unter Veranstaltungen.



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

### Vorschau 104. Generalversammlung vom Freitag, 20. März 2015

Die diesjährige Generalversammlung findet am Freitag, 22. März 2015 in unserem Clubhaus auf dem Pfannenstiel statt. Anlässlich der diesjährigen Generalversammlung stehen folgende Vorstandsämter zur Wiederwahl: Platz- und Anlagewart, Thomas Moser; Beisitzerin/OK-Präsidentin Springkonkurrenz, Barbara Bögli; 1. Rechnungsrevisorin, Edith Denzler. Es freut uns sehr, dass sich sämtlich zur Wahl ste-

henden Personen entschieden haben, sich nochmals für weitere zwei Jahre in den Dienst des Reitvereins Zürichsee rechtes Ufer zu stellen und aktiv mit dabei zu bleiben. Vielen herzlichen Dank für euer Engagement bereits im Voraus! Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit im Vorstand mit euch allen.

Die Einladung zur Generalversammlung am 20. März 2015 wird fristgerecht per Post zugestellt.

### Nächste OKV-Veranstaltungen 2013

Sonntag, 12. April 2015	OKV Patrouillenritt	Pfannenstiel, Meilen
Samstag, 18. April 2015	OKV Cup	Rüti ZH
Sonntag, 26. April 2015	OKV Tag der Jugend Qualifikation	Sulgen
Samstag, 9. Mai 2015	OKV Cup	Uster
Sonntag, 10. Mai 2015	OKV Tag der Jugend Qualifikation	Thayngen

### Hinweis auf die nächsten Arbeitstage

Datum	von wann bis wann?	was wird gemacht?
Samstag, 28. März 2015	09.00 - 12.00 / 13.00 - 16.00 Uhr	div. Unterhaltsarbeiten
Samstag, 11. April 2015	09.00 - 12.00 / 13.00 - 16.00 Uhr	Vorbereitung Patrouillenritt

Weitere Arbeitstage werden nach Bedarf durch unseren Anlage- und Platzwart, Thomas Moser, mittels einer Doodle-Umfrage angesetzt. Er wird wie immer an den Arbeitstagen anwesend sein und die Aufgaben an die Anwesenden ver-

teilen. Für die Verpflegung ist gesorgt. Wir zählen auf eure Mithilfe - vielen Dank!

**Kontakt:** Thomas Moser  
Tel. 078 637 65 08

☛ Die **Generalversammlung 2015** vom **Reitverein Zürichsee rechtes Ufer** findet am **Freitag, 20. März 2015** im Clubhaus der Pferdesport Pfannenstiel AG statt. Einladung und Traktandenliste wird Ihnen fristgerecht mit separater Post zugestellt.



## Veranstaltungen, Kurse



## Ski- und Schlitteltag Fatschel

Samstag, 28. Februar 2015

**Treffpunkt:** Sporthotel Tanne, Fatschel-Triemel  
(direkt bei der Talstation  
der Sesselbahn Fatschel-Triemel)  
um **09.00 Uhr**

### Treffpunkt Hochwang!

Das Skigebiet Hochwang liegt ca. 12 km von Chur entfernt in Graubünden. Fahren Sie in Chur von der Autobahn ab. Mitten in Chur geht eine kleine Straße Richtung Arosa ab. Folgen Sie auf der schmalen Bergstraße immer der Ausschilderung, zuerst nach Arosa und dann weiter nach Fatschel. Achtung: Bei Schneefall sind Schneeketten unverzichtbar, um überhaupt ans Ziel, der Talstation Fat-

schel (1515 m), zu gelangen. In Fatschel gibt es mehrere kleine Parkflächen, und es wird ein Fußmarsch von 100m bis 300m notwendig, um zum Sessellift zu kommen. Das Skigebiet Hochwang verfügt über 20km präparierte Pisten (8 blau, 8 rot und 4 schwarz) und gehört damit nicht zu den größeren Skigebieten der Schweiz. Vielmehr ist Hochwang als Insider-Tipp in der Freeride-Szene bekannt.

**Wir freuen uns auf zahlreiche Schneefans –  
ob auf den Skis oder auf dem Schlitten.**

**Das Skigebiet ist auch für Anfänger  
oder Kinder sehr gut geeignet.**



**Anmeldung:** bis Montag, **23. Februar 2015** an:

Christine Honegger, Tränkebachstrasse 36, 8712 Stäfa  
Tel. 078 712 59 84, christine.honegger@sunrise.ch

----- Hier abtrennen! -----

**Anmeldung Ski- und Schlitteltag vom 28. Februar 2015**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer



Kavallerieverein  
Zürichsee rechtes Ufer

### Prüfung 1

# Hallenabschluss-Springen 2015

Sonntag, 15. März 2015

Reithalle Buchholz, Uster



Reitverein Uster

Einlaufprüfung, Wertung A mit Zm, I Stechen A mit Zm  
Stufe 1: ca. 90 cm, Stufe 2: ca. 100 cm. Die Stufe ist frei wählbar.  
Qualifikation fürs Ablösungsspringen aus beiden Stufen möglich.  
Offen für Mitglieder RVZrU und RV Uster, sowie eingeladene Gäste

### Prüfung 2

Prüfung für Einsteiger und Junioren, Wertung A mit Zeitmessung,  
max. 60 cm mit anschliessendem 2. Umgang. (Rangliste nach Rangpunkten, falls  
gleiche Rangpunkte, zählt der 2. Umgang)

### Prüfung 3

Wertung A mit Zm, ca. 90 cm, offen für alle Paare, die sich aus  
der Prüfung 1 nicht für das Ablösungsspringen qualifizieren können.

### Prüfung 4

Ablösungsspringen, Wertung A mit Zm, ca. 100 cm  
(2-er Equipen, je ein Reiter der beiden Vereine)  
Offen für alle aus der Prüfung 1 qualifizierten Paare  
(Zusammenstellung der Paare durch Los)

**☞ Wer nicht am Ablösungsspringen teilnehmen möchte,  
muss dies bereits auf der Anmeldung vermerken.  
Wer dies versäumt, ist verpflichtet, am Ablösungsspringen  
teilzunehmen, falls er sich qualifiziert.**

### Allgemeine Bestimmungen

**Nenngeld:** Jeder Reiter nimmt ein «Geschenks-Päckli» im Wert von mindestens Fr. 30.– an  
den Start mit. Die Reiter freuen sich darüber, wenn man etwas verschenkt, was  
man selber gerne geschenkt bekommt.

**Preise:** Prüfung 1: Flots und Plaketten  
Prüfung 2, 3 und 4: Päcklipost an alle

**Zeitplan:** Samstag, 14. März 2015: Aufstellen voraussichtlich anschliessend an Caprilli-Test  
oder am Sonntagmorgen, für RVU-Mitglieder obligatorisch. Genaue Zeit wird unter  
News publiziert

Sonntag, 15. März 2015: 10.00 Uhr, Beginn Prüfung I

Die Preisverteilung findet anschliessend nach der Prüfung 4, unberitten in der Fest-  
wirtschaft statt.

**Startliste:** Online abrufbar ca. eine Woche vor dem Anlass unter [www.reitverein-uster.ch](http://www.reitverein-uster.ch)

**Nennung:** Bis Montag, 16. Februar 2015 (A-Post) mit offizieller Nennkarte an Nina Walser,  
Brunnenwiesenstr. 33, 8610 Uster oder online unter [www.reitverein-uster.ch](http://www.reitverein-uster.ch) → Jah-  
resprogramm

☞ Die Haftung des Veranstalters und seines Personals für die Beschädigung, Vernichtung oder Entwendung des teil-  
nehmenden Pferdes (bei Gespannen inklusive Wagen) wird, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen.  
Dieser Haftungsausschluss gilt für die vertragliche wie gesetzliche Haftung. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin an-  
erkennt mit seiner/ihrer Anmeldung/Nennung die Gültigkeit dieses Haftungsausschlusses.



Reitverein  
Zürichsee rechtes Ufer

# Patrouillenritt 2015

nach OKV-Reglement



Verband Ostschweizerischer Kavallerie- und Reitvereine  
Der Basisreiterei verpflichtet!

Sonntag, 12. April 2015

Es wird in 2er-Patrouillen geritten, Länge ca. 15 km, Dauer ca. 2 ½ Stunden. Vorgesehen sind 8 Posten mit Geschicklichkeitsspielen, mit und ohne Pferd sowie allgemeine Fragen.

Teilnahmeberechtigt sind Reiterinnen und Reiter ab 12 Jahren, jüngere Interessenten in Begleitung eines Erwachsenen. Die Vereinspräsidenten der Vereine des Sektors 4 können maximal zwei Patrouillen für die OKV-Wertung melden, weitere können in der Kategorie 3 starten.

Werden von einem Verein zwei OKV-Patrouillen gestellt, muss mindestens in einer ein Junior sein.

Zugelassen sind Pferde und Ponys aller Rassen.

Die Teilnehmerzahl muss aus organisatorischen Gründen auf 70 Patrouillen beschränkt werden. Die Teilnehmer werden nach Eingang des Nenngeldes (Poststempel) berücksichtigt. RVZrU-Mitglieder und OKV-Patrouillen haben Vorrang. Bei mehr als 70 Anmeldungen wird eine Warteliste geführt.

Die Skalmaimpfung der Pferde sowie das Reiterbrevet sind obligatorisch!

**Tenü:** Obligatorisch: Dreipunkt-Reithelme und Reitstiefel (Bottinen, Westernstiefel). Ansonsten wird keine Starterlaubnis erteilt.

**Kategorien:** 1 OKV Patrouillen  
2 RVZrU Patrouillen  
3 Alle anderen Patrouillen

☞ Es gibt drei Ranglisten! Alter und Verein in der Anmeldung angeben. Fehlen diese, wird die Patrouille in Kategorie 3 eingeteilt.

**Start:** Pferdesportanlage Pfannenstiel (genaue Beschreibung folgt im Programm)

**Startgeld:** Fr. 50.– pro Teilnehmer (Fr. 100.– pro Equipe).

**Preise:** 30% Preise, Plaketten und Flots an alle Gestarteten.

**Das Nenngeld ist einzuzahlen an:**

Reitverein Zürichsee rechtes Ufer,  
8704 Herrliberg, PC 80-19156-9  
mit dem Vermerk **PATROUILLENRITT**

**Nennungen an:** Barbara Bögli,  
Laubisrütistr. 78a, 8713 Uerikon,  
E-Mail: barbara.boegli@gmx.ch  
Telefon 079 685 27 64.

Der Zahlungsabschnitt oder Bankbeleg ist der Nennung beizulegen.

*Bitte auf beiliegender Nennkarte anmelden!*

☞ **Nenschluss:** Montag, 16. März 2015 (Datum des Poststempels / A-Post)



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

### Patrouillenritt vom 12. April 2015, Pfannenstiel

Verein: \_\_\_\_\_

Unsere Wunschstartzeit:  
(wird so gut wie möglich berücksichtigt)

#### Equipenchef:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_ PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Name des Pferdes: \_\_\_\_\_ Mitgliederstatus:  Aktiv  Passiv  Junior

Jahrgang des Reiters: \_\_\_\_\_ (bei Kategorie I) (zutreffendes  ankreuzen)

#### 2. Reiter:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_ PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Name des Pferdes: \_\_\_\_\_ Mitgliederstatus:  Aktiv  Passiv  Junior

Jahrgang des Reiters: \_\_\_\_\_ (bei Kategorie I) (zutreffendes  ankreuzen)

- Kategorie:**
- 1 OKV Sektor 4 Patrouillen
  - 2 RVZrU Patrouille
  - 3 andere Patrouillen  (zutreffendes bitte ankreuzen )

**Startgeld:** Das Startgeld von Fr.50.– pro Teilnehmer (Fr. 100.– pro Equipe) gleichzeitig mit der Nennung einzahlen an:  
Reitverein Zürichsee rechtes Ufer, 8704 Herrliberg, PC 80-19156-9,  
mit dem Vermerk **PATROUILLENRITT**

**Startliste:** Die Startliste wird lediglich dem Equipenchef zugeschickt.

**Preise:** 30% Preise, Plaketten und Flots an alle Gestarteten

**Nennkarte an:** Barbara Bögli, Laubisrütistrasse 78a, 8713 Uerikon, barbara.boegli@gmx.ch  
(Einzahlungsabschnitt/Bankbeleg dieser Nennung beilegen.)

 **Nenschluss:** Montag, 16. März 2015 (Datum des Poststempels / A-Post)





## Caprilli-Kurs 2015

Offen für: Alle Mitglieder des Reitvereins Zürichsee rechtes Ufer (RVZrU) und des Reitvereins Stuhlen am Greifensee (RVSG)  
Mitglieder des RVZrU haben Vorrang

Ort: Sandplatz Pferdesportanlage Pfannenstiel

Datum: jeweils Montag Abend, 20. April 2015 bis 18. Mai 2015 (5 mal)

Nennschluss: Montag, 13. April 2015

Kosten ca.:

Aktive	Fr. 60.00
Passive	Fr. 80.00
Mitglieder RVSG	Fr. 80.00
Junioren	Fr. 40.00

☞ Genaue Angaben über Kosten und Zeit folgen mit der Kurseinteilung.

Die Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Kursteilnehmer. Der Reitverein Zürichsee rechtes Ufer und seine Vereinstrainer/innen und/oder Kursleiter/innen übernehmen für Schäden an Menschen, Pferden und Material keine Haftung.

### ☞ **Anmeldung:** an:

Maya Haggenmacher, Ormisstrasse 13, 8706 Meilen  
Tel. 076 418 00 56, maya.haggenmacher@gmail.com

✂----- Hier abtrennen! -----

### **Anmeldung Caprilli-Kurs vom 20. April bis 18. Mai 2015 (Angaben gerne auch per Mail)**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_ PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Natel Nr.: \_\_\_\_\_

Ich kann frühestens ab (bitte Uhrzeit angeben): \_\_\_\_\_



## Spring- und Gymnastikkurs Frühling 2015

**Eine gute Trainingsmöglichkeit, um Reiter und Pferd fit zu halten!**

Offen für: Alle Mitglieder des Reitvereins Zürichsee rechtes Ufer (RVZrU) und des Reitvereins Stuhlen am Greifensee (RVSG)  
Mitglieder des RVZrU haben Vorrang  
(Die Kursteilnahme kann an ein Mitglied des RVZrU mit gleichem Mitgliederstatus übertragen werden.)

Leitung: Thomas Moser (Vereinstrainer)

Ort: Sandplatz Pferdesportanlage Pfannenstiel

Kursdaten: jeweils Donnerstag Abend, 23. April bis 4. Juni 2015 (6 mal)  
ausgenommen 14. Mai, Auffahrt

Nennschluss: Montag, 13. April 2015

Kosten ca:

Aktive	Fr. 150.00
Passive	Fr. 210.00
Mitglieder RVSG	Fr. 210.00
Junioren	Fr. 90.00

☞ **Genauere Angaben über Kosten folgen mit der Kurseinteilung.**

Die Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Kursteilnehmer. Der Reitverein Zürichsee rechtes Ufer und seine Vereinstrainer/innen und/oder Kursleiter/innen übernehmen für Schäden an Menschen, Pferden und Material keine Haftung.

☞ **Anmeldung:** an:

Maya Haggemacher, Ormisstrasse 13, 8706 Meilen  
Tel. 076 418 00 56, maya.haggemacher@gmail.com

✂----- Hier abtrennen! -----

**Anmeldung Spring- und Gymnastik-Kurs Frühling 2015 (gerne auch per Mail)**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_ PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Natel Nr.: \_\_\_\_\_

Pferd: \_\_\_\_\_ Niveau ca: \_\_\_\_\_

Ich kann frühestens ab (bitte Uhrzeit angeben):: \_\_\_\_\_



# Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

## Jahresprogramm März bis Juni 2015

Das Jahresprogramm ist auch unter [www.rvzru.ch](http://www.rvzru.ch)

**Daten vormerken!!**

März 2015		April 2015		Mai 2015		Juni 2015	
S 1		M 1	Junioren-Kurs*	F 1		M 1	DT - A/P/J*
M 2	BR - A/P*	D 2		S 2		D 2	
D 3		F 3	Karfreitag	S 3		M 3	Junioren-Kurs*
M 4	BR - A/P*/J-Kurs*	S 4		M 4	Caprilli-A/P/J*	D 4	ST/Gym-A/P*
D 5		S 5	Ostern	D 5		F 5	
F 6		M 6	Ostermontag	M 6	Junioren-Kurs*	S 6	
S 7		D 7		D 7	ST/Gym-A/P*	S 7	
S 8		M 8	Junioren-Kurs*	F 8		M 8	DT - A/P/J*
M 9	BR - A/P*	D 9		S 9		D 9	
D 10		F 10		S 10		M 10	Junioren-Kurs*
M 11	BR - A/P*/J-Kurs*	S 11	Arbeitstag	M 11	Caprilli-A/P/J*	D 11	Arbeitstag
D 12		S 12	Patrouillenritt**	D 12		F 12	Springkonkurrenz
F 13		M 13		M 13	Junioren-Kurs*	S 13	Springkonkurrenz
S 14		D 14		D 14	Auffahrt	S 14	Springkonkurrenz
S 15	Hallenspringen Uster	M 15	Junioren-Kurs*	F 15		M 15	Arbeitstag
M 16		D 16		S 16		D 16	
D 17		F 17		S 17		M 17	Junioren-Kurs*
M 18	Junioren-Kurs*	S 18		M 18	Caprilli-A/P/J*	D 18	ST/Gym-A/P*
D 19		S 19		D 19		F 19	
F 20	Generalversammlung	M 20	Caprilli-A/P/J*	M 20	Junioren-Kurs*	S 20	
S 21		D 21		D 21	ST/Gym-A/P*	S 21	
S 22		M 22	Junioren-Kurs*	F 22		M 22	DT - A/P/J*
M 23		D 23	ST/Gym-A/P*	S 23		D 23	
D 24		F 24		S 24	Pfingsten	M 24	Junioren-Kurs*
M 25	Junioren-Kurs*	S 25		M 25	Pfingstmontag	D 25	ST/Gym-A/P*
D 26		S 26		D 26		F 26	
F 27		M 27	Caprilli-A/P/J*	M 27	Junioren-Kurs*	S 27	
S 28	Arbeitstag	D 28		D 28	ST/Gym-A/P*	S 28	
F 29		M 29	Junioren-Kurs*	F 29		M 29	DT - A/P/J*
M 30		D 30	ST/Gym-A/P*	S 30		D 30	
D 31				S 31			

### Legende:

- BR = Bahnreiten
- ST = Springtraining
- DT = Dressurtraining
- CP = Caprilli
- GK = Gymkhana
- Gym = Gymnastik
- A = Aktivmitglieder
- J = Junioren
- P = Passivmitglieder
- \* = eifrigster Reiter
- \*\* = Jahreswertung



### Verschiedenes

## Neue Entwurmungsstrategien beim Pferd

Bis anhin wurden Pferde 4 mal im Jahr entwurmt. Alle 3 Monate eine Wurmkur gehörte dazu, wie die jährliche Impfung.

Seit ein paar Jahren kam nun ein Trend aus Dänemark zu uns in die Schweiz. Die selektive Entwurmung. Dabei werden Kotproben aller Pferde im Bestand genommen, welche auf mögliche Wurmeier untersucht werden. Dabei kann man die verschiedenen Arten der vorhandenen Würmer erkennen und auch die Anzahl Eier werden gemessen. Generell gilt, ab 200 Eier /g Kot, sollte das Pferd entwurmt werden.

Da in Dänemark diese Strategie bei der Entwurmung schon länger im Einsatz ist, sieht man bereits die Probleme, die die selektive Entwurmung mit sich bringt.

Die selektive Entwurmung ist anfällig für Fehler. Wurmeier werden nicht konstant ausgeschie-

den, sondern nur manchmal. Das heisst viele Kotproben sind falsch negativ, was heisst, das Pferd hat eigentlich Würmer, aber man stellt sie nicht fest. Einige Wurmartarten können auch in der Kotprobe nur mit speziellen Methoden entdeckt werden. Aufgrund dieser Fehlerhaftigkeit, haben inzwischen in Dänemark die wurmbedingten Koliken wieder zugenommen.

Da aber in vielen Ställen mit guter Weidehygiene und konstanten Gruppen eine viermalige Entwurmung übertrieben ist, verfolgen viele Betriebe in der Schweiz eine Kombination aus traditioneller und selektiver Entwurmung. Die Empfehlung des Instituts für Parasitologie in Zürich ist deshalb wie folgt: 2 mal im Jahr entwurmen (Frühling und Herbst) und Sommer und Winter sollte/kann man eine Kotprobe untersuchen lassen und nach Bedarf entwurmen.



### Schluss-

*Man muss aus den Fuss-Stapfen  
der Vorgänger heraustreten,  
um eigene Spuren zu hinterlassen*

*Unbekannt*

*In wenigen Wochen ist es wieder so weit!*

*Bild: Thomas Max Müller/pixelio.de*